



verbraucherzentrale

Niedersachsen

CHECKLISTE WIDERRUF

So kommen Sie zu Ihrem Recht!

CHECKLISTE WIDERRUF

... WAS MÜSSEN SIE BEIM WIDERRUF BEACHTEN?

§ BESTEHEN EINES WIDERRUFSRECHTS

Ein Widerrufsrecht besteht bei Bestellungen im Internet, im Versandhandel oder per Telefon, Brief, E-Mail oder Fax. Außerdem bei Vertragsschlüssen in Fußgängerzonen, öffentlichen Verkehrsmitteln oder an der Haustür, sofern Sie Verbraucher und Ihr Vertragspartner Unternehmer ist.

! WIDERRUFSFRIST

- Sie müssen innerhalb von 14 Tagen den Vertrag widerrufen.
- Die Widerrufsfrist beginnt am Tag nachdem Sie die bestellten Waren vollständig erhalten haben. Oder, wenn Gegenstand des Vertrags eine Dienstleistung ist, wie zum Beispiel ein Mobilfunk-Vertrag, am Tag nach Vertragsschluss.
- Voraussetzung: Sie wurden ordnungsgemäß vor Vertragsschluss über Ihr Widerrufsrecht informiert.
- Erfolgt das nicht, dann beginnt die Frist erst mit der richtigen Belehrung.
- Das Widerrufsrecht erlischt spätestens nach einem Jahr und 14 Tagen.

! ERKLÄRUNG EINES WIDERRUFS

- Erklären Sie Ihren Widerruf schriftlich und nachweisbar, z.B. per Einschreiben oder Fax. Allein die Rücksendung der Ware reicht nicht aus!
- Unternehmer sind verpflichtet, ein Widerrufsformular bereitzustellen. Legen Sie dieses der Rücksendung ausgefüllt bei, so ist der Widerruf wirksam erklärt.

i RÜCKSENDUNG VON WAREN

- Sie müssen die Ware innerhalb von 14 Tagen nach Ihrer Widerrufs-Erklärung an den Unternehmer zurücksenden.
- Die Rücksendekosten tragen Sie – aber nur, wenn der Unternehmer Sie vor Vertragsschluss darüber informiert hat.

i Weitere Informationen zum Widerruf und Beratung erhalten Sie in Ihrer nächsten örtlichen Beratungsstelle der Verbraucherzentrale, www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/beratungsstellen
Telefonische Beratung zum Verbraucherrecht unter 0900 1 79 79-02, Mo, Di, Do 10 bis 14 Uhr (1,50 € pro Min. aus dem deutschen Festnetz – Mobilfunkpreise abweichend)

- Haben Sie schon bezahlt, erhalten Sie den Kaufpreis erst nach Eingang der Ware beim Unternehmer zurück.

i WERTERSATZ

- Sie haben das Recht, bestellte Ware so zu prüfen wie auch üblicherweise in einem Geschäft.
- Achtung: Bei übermäßiger Nutzung ist Wertersatz zu leisten, wenn Sie der Unternehmer vorher darauf hingewiesen hat.
- Bei Dienstleistungen müssen Sie dem Unternehmer Wertersatz für schon bis zur Widerrufs-Erklärung erbrachte Leistung zahlen. Vorausgesetzt: Sie wurden darüber informiert und Sie haben ausdrücklich verlangt, dass der Unternehmer sofort seine Leistung erbringt.

i AUSNAHMEN

- Online gebuchte Reisen, Konzert-Tickets oder Maßanfertigungen sowie schnell verderbliche Waren können nicht widerrufen werden.
- CD oder DVD, Gesundheits- oder Hygienartikel sollten Sie nicht entsiegeln, da dadurch das Widerrufsrecht entfällt.
- Es gibt zahlreiche weitere Ausnahmen!

© Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V.
Herrenstr. 14, 30159 Hannover
Tel. (05 11) 9 11 96-0, Fax (05 11) 9 11 96-10
info@vzniedersachsen.de
www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de